

Schulen machen wieder mit bei „Hersfeld liest“

Hygieneauflagen werden eingehalten

Bad Hersfeld – Bei der Literatur-Aktion „Bad Hersfeld liest ein Buch 2020“ werden auch in diesem Jahr die Hersfelder Schulen mitwirken. Bereits zum 19. Mal in Folge, damit könne man mittlerweile von einer richtigen Tradition sprechen, sagte der Juryvorsitzender Dr. Thomas Handke.

In diesem außergewöhnlichen Jahr ist jedoch aufgrund von Corona alles etwas anders. Eine erhöhte organisatorische Planung ist notwendig, um die Hygieneauflagen einhalten zu können.

Die Lehrerinnen und Lehrer sind jedoch zuversichtlich und werden im Klassenverbund in kleineren Gruppen ein neues Konzept mit neuen Ideen der Schülerinnen und Schüler entwickeln um bei der Aktion mitzuwirken.

Für die Ausarbeitung der Beiträge wurden der Gesamtschule Geistal, Gesamtschule Obersberg und der Konrad-Duden-Schule einige Exemplare des Buches „Die Pest“ von Albert Camus überreicht.

red/zac



Neue Ideen sind gefragt für Aktionen in Zeiten von Corona: Unser Bild zeigt (von links) Cornelia Handke (Leiterin Gymnasialzweig der Gesamtschule Obersberg), Dr. Thomas Handke (Juryvorsitzender), Sandra Rudolph (Stadtbibliothek/Organisationsleitung) und Andrea Zimmermann (Schulleiterin der Gesamtschule Geistal). FOTO: STADT BAD HERSFELD/NH